

heit sey, und die so kräftig die Atheisten überführet, daß sie nicht allein nicht können antworten, sondern auch nicht einmal eine Ausflucht finden. Was aber die übrigen Raisons betrifft, so sind dieselben zwar auch wahr, und tüchtig genug diejenigen zu bekräftigen, welche bereits einige Erkänntnis von Gott haben; aber sie stopffen denen Atheisten nicht völlig den Mund; nicht zwar, als hätten sie solche Ausfluchte, wodurch sie diese Gründe umstossen könnten, sondern weil sie Gelegenheit finden solche zu verachten, ich wil demnach kürzlich derselben mehr anführen, mehr aus Liebe gegen die Wohlgesinnten, als in Betrachtung der Ruchlosen.

## Das XI. Capitel.

Zeiget noch mehrere Beweis-Gründe an/ daß ein Gott sey. (\*)

Man sieht in diesem Capitel:

- |   |                                       |
|---|---------------------------------------|
| 1. Die zweyte Raison, welche beweiset / daß ein Gott sey / so von der | Ordnung dieses Universi her genommen. |
|---|---------------------------------------|

2. Die

---

(\*) Wir haben unterschiedliche Classes, worein wir die Argumenta rangiren, welche Gottes Exi-

Exi-